

# NRW 2020 – Wirtschaftliche Entwicklung Kreis Borken

Der wirkungsvollste Hebel zur Verringerung der Armut ist die Beschäftigung in guter Arbeit mit fairen Löhnen und Gehältern. Dabei steht die Entwicklung des Arbeitsmarktes in einem engen Zusammenhang mit dem demographischen Wandel und dem wirtschaftlichen Wachstum. Eckdaten zur Bevölkerungsbewegung, des Fachkräftestandes, der Wirtschaftskraft und der Wirtschaftsstruktur, sowie von Investitionen bieten Anhaltspunkte zur Diskussion über die Grundlagen für mehr Beschäftigung und Gute Arbeit.

Quelle für alle Zahlenangaben: Kreisstandardzahlen, Statistische Angaben für kreisfreie Städte und Kreise des Landes Nordrhein-Westfalen, IT NRW. Alle Daten beziehen sich auf den **Kreis Borken**. Stichtag der Messung ist der 31.12.2014, soweit nicht anders angegeben (aktuellste Daten) mit den gleichen Daten von vor sechs Jahren vom 31.12.2008 im Vergleich.

## Bevölkerung

	gesamt	Im Alter unter 18 Jahren in % Anteil an Gesamtbevölkerung	Im Alter über 65 Jahren in % Anteil an Gesamtbevölkerung
Dezember 2008:	370.323	21,2	17,0
Dezember 2014:	365.191	19,0	18,0

Geschätzte Bevölkerung 01.01.2040: 339.809

Die Bevölkerung vom **Kreis Borken** ist in den letzten Jahren bei einem sinkenden Anteil junger Menschen zurückgegangen. Wie in NRW wird auch im Kreis Borken ein weiterer Bevölkerungsrückgang erwartet. Im Vergleich zum Land NRW lebt im Kreis Borken ein etwa gleicher Anteil an Menschen im erwerbsfähigen Alter zwischen 18 und 65 Jahren.

## Bevölkerung nach höchstem beruflichem Ausbildungsabschluss (Hauptwohnung im Kreis Borken)

	Lehr- / Anlern- ausbildung / Abschluss Be- rufsfachschule	Meister- / Tech- niker-abschluss / Fachschule DDR	Fachhochschul- /Hochschulab- schluss	(noch) ohne Ausbildungsab- schluss	keine Angabe
2008	156.000	20.000	26.000	104.000	63.000
2014	160.000	23.000	25.000	94.000	-

Der Anteil der Bevölkerung im **Kreis Borken** mit Meister-, und Technikerabschluss ist gestiegen. Die Anzahl der Hochschulabschlüsse ist gesunken, zugleich ist auch der Anteil der Personen ohne jeden Ausbildungsabschluss gesunken. Im Kreis Borken gibt es im Gegensatz zu NRW auch eine positive Entwicklung bei der dualen Ausbildung. Wie im Kreis Borken ist auch in NRW insgesamt der Anteil der Personen ohne Ausbildungsabschluss gesunken.

### Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen

	insgesamt in EUR	je Erwerbstätigen in EUR
2007	9.522 Milliarden	53.970
2012	11.550 Milliarden	60.268

Das BIP zu Marktpreisen je Erwerbstätigen gibt Auskunft über die Produktivität. Dieses BIP ist im **Kreis Borken** im Verlauf des betrachteten Zeitraumes trotz Wirtschafts- und Finanzkrise gestiegen, liegt aber immer noch unter dem Landesdurchschnitt.

### Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen

Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche in %

	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
2007	40,2	57,7
2012	41,2	56,3

Der Anteil des Produzierenden Gewerbes an der Bruttowertschöpfung ist im **Kreis Borken** gestiegen, während der Anteil der Dienstleistungsbereiche an der Bruttowertschöpfung gesunken ist. Im Vergleich zum NRW- Durchschnitt ist der Anteil des Dienstleistungssektors im Kreis Borken deutlich niedriger.

### Produzierendes Gewerbe (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)

	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe bis 50 Beschäftigte	Betriebe ab 1.000 Beschäftigte
Dezember 2008	331	35.833	156	3
Dezember 2014	359	38.252	168	2

Die Anzahl der Betriebe im Produzierenden Gewerbe und damit verbunden auch die Anzahl der Beschäftigten stiegen im **Kreis Borken** im Gegensatz zum Landestrend.

### Investitionen im Produzierenden Gewerbe in Euro

2007	449.365.000	2013	195.717.000
------	-------------	------	-------------

Die Investitionen im Produzierenden Gewerbe im **Kreis Borken** sind stark rückläufig, in NRW insgesamt sind die Investitionen im Produzierenden Gewerbe nicht so stark rückläufig.

### Bautätigkeit und Wohnungswesen

Wohnungsbestand

2008	145.303 Wohnungen	2014	156.932 Wohnungen
------	-------------------	------	-------------------

Baufertigstellung: Neue Wohnungen

2008	970 neue Wohnungen fertig gestellt	2014	1.467 neue Wohnungen fertig gestellt
------	------------------------------------	------	--------------------------------------

Der Wohnungsbestand im **Kreis Borken** wuchs in dem betrachteten Sechsjahreszeitraum um 11.629 Wohnungen. Wie in NRW insgesamt stieg auch im Kreis Borken die Anzahl der fertig gestellten Neubauten. Es ist fraglich, ob die Zahl vor dem Hintergrund des zunehmenden Wohnraumbedarfs Alleinstehender ausreicht.